

Hinweise:

Seminarort:

Tagungshaus Bredbeck
An der Wassermühle 30
27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel.: 0 47 91 - 96 18 0
E-Mail: info@bredbeck.de
Internet: www.bredbeck.de

Anreise: Mittwoch bis 10.30 Uhr

Abreise: Freitag ca. 15.30 Uhr

Kursgebühr:

200,00 Euro Seminarbeitrag inkl. Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung. Nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht erstattet werden. (Betrag 2015 evt. höher)

Weitere inhaltliche Informationen erteilen:

Seminarleitung
Bernd Drägestein
Tel.: 089 - 65 102 106
E-Mail: bernd.draegestein@manningfaltig-sued.de
Internet: www.manningfaltig-sued.de

Schriftliche Anmeldung nur über das:

Niedersächsisches Landesamt für Soziales,
Jugend und Familie –
Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie
z. Hd. Christian Helms
Postfach 203
30002 Hannover
Tel.: 0511 - 106-7295
Fax: 0511 - 106 2612
Internet: www.soziales.niedersachsen.de oder
<http://www.fobionline.jh.niedersachsen.de/detail.php?urlID=735>

Anmeldeschluss: 20. Mai 2015

Anmeldung: Kurs-Nr.:

hiermit melde/n ich/wir mich/uns verbindlich für das
Fortbildungsangebot:

Älterwerden in der sozialen Arbeit – wie kann das gehen?

Name des Teilnehmers

Bezeichnung und Anschrift der entsendenden Einrichtung/
Dienststelle oder private Anschrift

Freier Träger der Jugendhilfe
Öffentlicher Träger der Jugendhilfe
Sonstige

PLZ und Ort des zuständigen Jugendamtes

Grundqualifikation des/der Teilnehmenden:

Fachschule Universität
Fachhochschule Sonstige

Ich/Wir erkenne(n) die Teilnahmebedingungen des Fortbildungsprogramms 2013 des Niedersächsischen Landesjugendamtes¹ - insbesondere zur Zahlung und zum Rücktritt von der Teilnahmeausdrücklich an.

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die erhobenen Daten im Rahmen des Anmeldeverfahrens elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Ich/Wir bin/sind ebenfalls damit einverstanden, dass mein/unser Name und meine/unsere Anschrift(en) auf einer Teilnahmeliste den übrigen Teilnehmenden der o.a. Veranstaltung mitgeteilt wird/werden.

Datum, Unterschrift der entsendenden Dienststelle
(soweit Kostenträger) oder des Teilnehmers

¹ Die Teilnahmebedingungen können von der Internetseite des Nds. Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie unter www.soziales.niedersachsen.de heruntergeladen werden.

Fortbildung für männliche Kollegen in der Jugendhilfe

Älterwerden in der sozialen Arbeit – wie kann das gehen?

08.–10. Juni 2015

**Niedersächsisches
Landesamt für Soziales,
Jugend und Familie**
- Fachgruppe Kinder, Jugend und Familie -
in Kooperation mit dem
Tagungshaus Bredbeck

ÄLTERWERDEN IN DER SOZIALARBEIT

Inhalt:

Nach langjähriger Berufstätigkeit im sozialen/schulischen Bereich kann es Zeit sein, Zwischenbilanz zu ziehen. Dies trifft in besonderem Maße auf die Generation 50+ zu, in der sich mancher Gedanken um die Erhaltung seiner Leistungsfähigkeit bis zum Ende der Arbeitsbiografie macht. Aber auch die möglichen Perspektiven bis zum Ausscheiden aus dem Arbeitsleben treten mehr und mehr in den gedanklichen

Vordergrund. Für Männer beginnt dann meist die Suche nach einer individuellen Neugestaltung dieses Lebensabschnitts. Der Wunsch nach Ausbalancierung der Wertigkeit von (männlichen) Lebensfaktoren: Profession, Partnerschaft, Freundschaft, Gesundheit und

Freizeit, Wohnen, Kontakte, Pflege, Angehörige, Lebensgestaltung, Vorbereitung auf's Alter



WIE KANN DAS GEHEN?

die Sinn- und Perspektivsuche für den zweiten – möglichst gelingenden - Lebensabschnitt rücken in den persönlichen Fokus und fahnden nach neuen, dem Lebensalter angemessenen Lösungen. Hierfür bietet dieses Seminar Gelegenheit, alleine und/oder gemeinsam Ausschau zu halten und in der Begegnung mit anderen Männern, Impulse zur Gestaltung des Älterwerdens zu bekommen.



Stichwörter:

Stressbewältigung * Infos * Austausch * Burnout * Zukunft * Soziale Kompetenz * Begegnung * Entlastung *

Seminarleitung:

Bernd Drägestein

Fortbildung für männliche Kollegen in der Jugendhilfe

Themenfelder & Schwerpunkte:

- Was bedeutet das Älterwerden in meinem Berufsleben und für mich als Mann?
- Aus welchen Ressourcen und Potenzialen kann ich schöpfen? Wie kann ich meine Ressourcen, Flexibilität und Energie bewahren?
- Wie gehe ich mit jungen Kolleginnen und Kollegen um, wie gehen sie mit mir um?
- Was bedeuten Stress und zunehmende Arbeitsbelastung für mich? Die Fortbildung ist gefüllt mit der kreativen Suche nach den eigenen Lebenszielen, Berufswünschen, Interessen und Träumen, die sich abwechseln mit Entspannung, Fitness, Gesprächen und Informationen zum guten Leben. Bitte bequeme (Sport)Kleidung für innen und außen mitbringen.